

Ⓓ Gebrauchsanweisung

ⒼⒷ Instructions for Use

Multifunktionsrollstuhl

Multifunctional Wheelchair

Serena II



 **DIETZ**[®]
REHA-PRODUKTE

Reutäckerstrasse 12
D-76307 Karlsbad-Ittersbach
Tel. +49 (0) 7248/ 9186 - 0
Fax. +49 (0) 7248/ 9186 - 86

CE

Inhalt

Allgemeine Informationen	4
Vorbemerkungen	4
Konformitätserklärung	4
Zweckbestimmung.....	4
Indikation	4
Kontraindikation	5
Zeichen und Symbole.....	5
Haftung	5
Sicherheitshinweise	5
Produkt- und Lieferübersicht	7
Prüfung der Lieferung	7
Kennzeichnung und Typenschilder	7
Ausstattung des Serena II.....	8
Gebrauchszustand herstellen	9
Rückenlehne.....	9
Rückenpolster	9
Sitzpolster.....	10
Seitenteile	10
Beinstützen.....	10
Wadenpelotten	11
Fußplatten.....	11
Kopfstütze	11
Grundeinstellungen.....	12
Kopfstütze	12
Rückenplatte	14
Schiebegriff	14
Seitenpelotten (optional).....	15
Armlehnen	15
Seitenteile	16

Sitztiefe	17
Beinstützen	17
Abduktionspelotte (optional)	18
Unterschenkellänge	18
Wadenpelotten	19
Lenkräder	20
Benutzung Ihres Rollstuhles	20
Sitz und Rückenwinkel	20
Beinstützen	22
Die Seitenteile abnehmen	23
Die Fußplatten hochklappen	24
Ein- und Aussteigen	24
Schieben und Bremsen	25
Antikippräder.....	26
Ankipphilfen	26
Feststellbremse	27
Transport und Zusammenfalten	28
Sicherheitsgurt	29
Einstellungen	29
Feststellbremse	30
Trommelbremse	30
Pflegehinweise für den Benutzer	31
Reinigung	31
Überprüfung des Rollstuhles durch den Benutzer	31
Wartungshinweise für den Fachhandel	32
Entsorgung	32
Technische Daten	33
Wartungsprotokoll	34
Garantie	35

Allgemeine Informationen

Vorbemerkungen

Wir danken Ihnen, dass Sie sich für einen Rollstuhl aus unserem Hause entschieden haben.

Der Serena II setzt neue Maßstäbe hinsichtlich Flexibilität und Qualität. Der Multifunktionsrollstuhl überzeugt durch seine durchdachte Konstruktion. Dank der leichtgängigen Funktionen und der individuell anpassbaren Sitzposition ist der Serena II ideal für Personen geeignet, die sich nicht mehr selbstständig versorgen können. Die stabile Rahmenkonstruktion bietet gemeinsam mit der Leichtbauweise ein Höchstmass an Komfort für den Benutzer und die betreuende Person.

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanweisung vor dem ersten Gebrauch sorgfältig durch.

Sie erhalten wichtige Sicherheitshinweise und wertvolle Tipps zur richtigen Benutzung und Pflege des Rollstuhles. Wenn Sie Fragen haben oder zusätzliche Informationen benötigen, wenden Sie sich an den Fachhändler, der Ihnen den Rollstuhl geliefert hat.

Diese Gebrauchsanweisung enthält alle notwendigen Hinweise für die Anpassung und Bedienung des Multifunktionsrollstuhl Serena II.

Konformitätserklärung

Für den Rollstuhl Serena II erklärt die Firma Dietz in alleiniger Verantwortung die Konformität gemäß der EG-Richtlinie 93/42, für Medizinprodukte.

Zweckbestimmung

Der Rollstuhl Serena II ist für den Innen- und Außenbereich konzipiert und dient der Mobilisierung von gehbehinderten Personen. Dank der vielfältigen Einstellmöglichkeiten und einfachen Handhabung erleichtert der Serena II den Umgang in der Pflege.

Der Rollstuhl ist auf eine maximale Belastung von 130 kg ausgelegt. Sie können diese Angabe auf der Kennzeichnung überprüfen.

Indikation

Gehunfähigkeit bzw. stark ausgeprägte Gehbehinderung durch



- Lähmung
- Gliedmaßenverlust
- Gliedmaßendefekt / -deformation
- Gelenkkontrakturen/ Gelenkschäden (nicht an beiden Armen)
- Sonstige Erkrankungen

Kontraindikation

Die Verwendung des Rollstuhles ist ungeeignet bei

- Wahrnehmungsstörungen
- Starken Gleichgewichtsstörungen
- Gliedmaßenverlust an beiden Armen
- Gelenkkontrakturen/ Gelenkschäden an beiden Armen
- Sitzunfähigkeit

Zeichen und Symbole

	<p>Achtung! Bezeichnet besonders sicherheitsrelevante Hinweise. Bedienungsanleitung beachten!</p>
	<p>Wichtig! Bezeichnet besonders nützliche Informationen im jeweiligen Sachzusammenhang.</p>

Haftung

Die Firma Dietz GmbH haftet nur, wenn die Produkte unter den vorgegebenen Bedingungen und zu den vorgegebenen Zwecken eingesetzt werden. Wir empfehlen die Produkte sachgemäß zu handhaben und entsprechend der Anleitung zu pflegen. Für Schäden, die durch Bauteile und Ersatzteile verursacht werden, die nicht durch die Dietz GmbH freigegeben wurden, haftet die Dietz GmbH nicht. Reparaturen sind nur von autorisierten Fachhändlern oder vom Hersteller selbst durchzuführen.

Sicherheitshinweise

Um Stürze und gefährliche Situationen zu vermeiden, sollten Sie den Umgang mit Ihrem neuen Rollstuhl erst auf ebenem, überschaubarem Gelände üben. Eine Begleitperson ist in diesem Fall empfohlen.

- Lassen Sie Kinder und Jugendliche niemals unbeaufsichtigt im Rollstuhl zurück.
- Vor Anwendung des Rollstuhles kontrollieren Sie bitte, ob alle angebauten Teile ordentlich befestigt sind.
- Üben Sie vor der ersten Benutzung das Schieben auf ebenem und überschaubarem Gelände.
- Machen Sie sich intensiv mit Funktion der Bremsen vertraut.
- Bitte beachten Sie, dass sich Polsterteile, die direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind, aufheizen und bei Berührung Hautverletzungen verursachen können. Decken Sie daher diese Teile ab oder schützen Sie den Rollstuhl vor Sonneneinstrahlung.

Serena II

- Der Rollstuhl darf nicht zum Transport mehrerer Personen oder Lasten missbraucht werden. Beachten Sie die Zweckbestimmung.
- Benutzen Sie den Rollstuhl niemals unter Einfluss von Alkohol oder anderen Mitteln, die die Aufmerksamkeit bzw. die körperliche und geistige Aufnahmefähigkeit beeinflussen.
- Bitte beachten Sie, dass sich bei Gleichgewichtsverlagerung durch Körperbewegung oder Beladung des Rollstuhles das Kipprisiko vergrößern kann.
- Zur Überwindung von Hindernissen verwenden Sie bitte unbedingt Auffahrrampen.
- Spurrillen, Schienen oder ähnliche Unwegsamkeiten sollten Sie, falls diese nicht zu umfahren sind, im rechten Winkel (90°) überqueren.
- Bei einer Steigung ab 13° besteht Kippgefahr nach hinten.
- Um die Kippsicherheit nach Hinten zu erhöhen müssen die Anti-Kipp-Stützen in korrekter Position befestigt sein.
- Vermeiden Sie ein ungebremstes Schieben gegen ein Hindernis (Stufe, Bordsteinkante), der Insasse könnte nach vorn herausfallen.
- Beim Ein- und Aussteigen niemals auf die Fußplatten stellen.
- Achten Sie auf eine ausreichende Profiltiefe Ihrer Bereifung (>1mm).
- Im Straßenverkehr ist die Straßenverkehrsordnung zu beachten.
- Die passive Beleuchtung am Rollstuhl muss für andere Straßenverkehrsteilnehmer stets sichtbar sein.
- Tragen Sie nach Möglichkeit helle, auffällige Kleidung. Sie werden von anderen Verkehrsteilnehmern dann besser gesehen.
- Verwenden Sie keine Hochdruckreinigungsgeräte oder scharfe, ätzende Chemikalien zur Reinigung.

Produkt- und Lieferübersicht

Prüfung der Lieferung

Der Rollstuhl ist komplett in Karton verpackt. Bitte bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit auf, sie dient zur evtl. späteren Einlagerung des Rollstuhles.

Nach Erhalt der Ware prüfen Sie bitte umgehend den Inhalt auf Vollständigkeit und Unversehrtheit. Der Inhalt besteht aus:

- 1 Umverpackung
- 1 Rollstuhl vormontiert
- 1 Sitzkissen
- 1 Rückenkissen
- 1 paar Seitenpelotten (optional als Zubehör)
- 1 Abduktionspelotte (optional als Zubehör)
- 1 Kopfstütze
- 1 Verlängerungskissen (für Sitztiefe 55cm)
- 1 paar Beinstützen
- 1 Gebrauchsanweisung
- 1 Satz Werkzeug

Kennzeichnung und Typenschilder

Typen- und Herstellerschild sind am Rahmen unter dem Sitz angebracht.



Schilder müssen lesbar bleiben. Unlesbare oder fehlende Schilder unverzüglich ersetzen. Das Typenschild ist für die Identifizierung des Produktes sehr wichtig. Es darf nicht entfernt werden.

Serena II

Ausstattung des Serena II



1	Kopfstütze	7	Fußplatte	13	Armlehne
2	Sitzpolster	8	Lenkräder	14	Seitenteil
3	Beinstütze	9	Sitz- & Rücken- verstellung	15	Antriebsräder
4	Kniehebelbremse	10	Schiebegriff	16	Steckachse
5	Wadenpelotte	11	Begleitbremse	17	Ankipphilfe
6	Fersenband	12	Rückenpolster	18	Antikipprolle

Gebrauchszustand herstellen

Ihr Rollstuhl wird in der Regel komplett montiert, angeliefert. Um ihn gebrauchsfertig zu machen, genügen einige einfache Handgriffe.



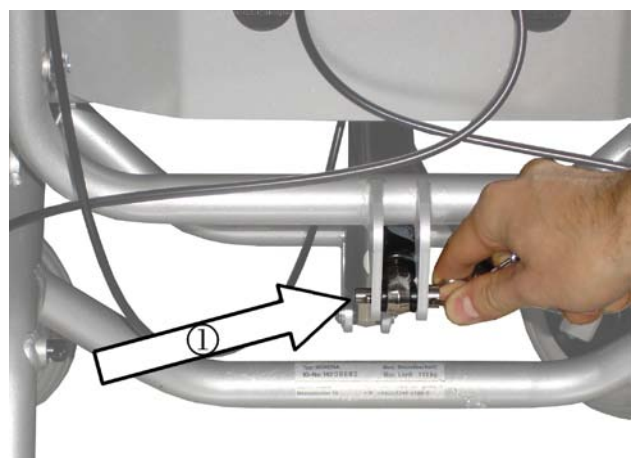
Klemmgefahr!

Achten Sie beim Falten und Aufstellen des Rollstuhles auf Ihre Finger und greifen Sie nur an die dargestellten Teile.

Rückenlehne

Die Rückenlehne kann zum platzsparenden Transport heruntergeklappt werden.

Um die Funktion der Rückenlehne wieder herzustellen, klappen Sie die Rückenlehne wieder nach oben und befestigen Sie sie mit dem Verbindungsbolzen ① an der Gasdruckfeder.



Rückenpolster

Das Rückenpolster wird mit einer Klettverbindung an der Rückenplatte befestigt.



Sitzpolster

Das Sitzpolster haftet durch eine Klettverbindung an der Sitzplatte. Achten Sie auf bündiges Anliegen mit der Rückenplatte.

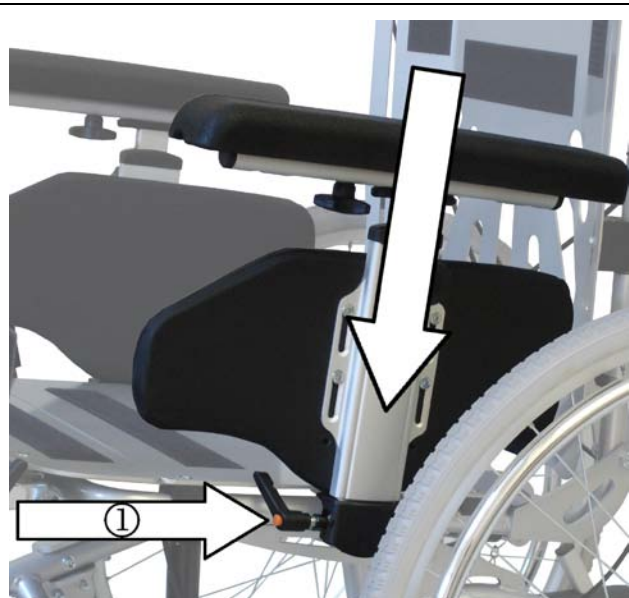


Seitenteile

Die Seitenteile können mit wenigen Handgriffen angebracht werden.

Schieben Sie die Seitenteile dazu in die dafür vorgesehenen Halterungen.

Ziehen Sie die Hebelschraube ① fest, um das Seitenteil zu befestigen.

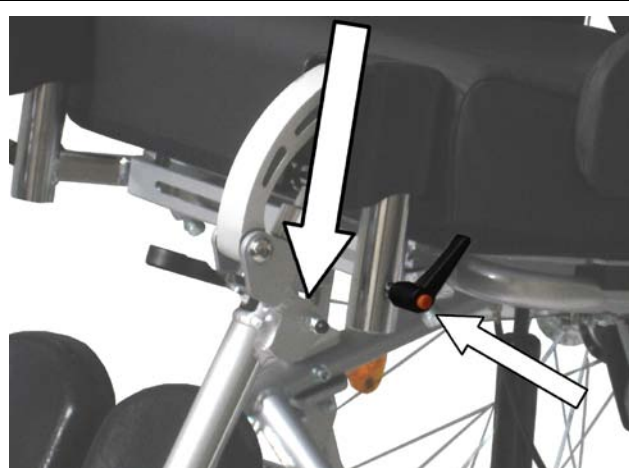


Beinstützen

Hängen Sie die Beinstützen vorne ein.

Achten Sie darauf, dass die Beinstützen fest in Position sind.

Befestigen Sie die Beinstützen mit der Hebelschraube.



Wadenpelotten

Die Wadenpelotten können mit wenigen Handgriffen montiert werden.

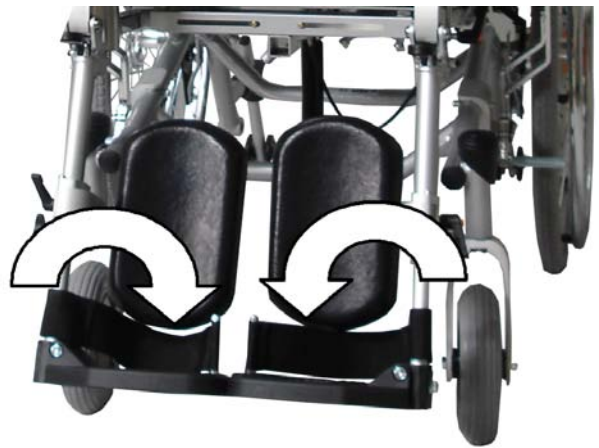
Stecken Sie die Wadenpelotte auf die dafür vorgesehene Bohrung an der Beinstütze.

Um die Wadenpelotte zu befestigen, ziehen Sie die Hebelschraube fest.



Fußplatten

Schwenken Sie die Fußplatten nach unten.



Kopfstütze

Die Kopfstütze kann schnell und einfach montiert werden.

Stecken Sie die Befestigungsstange der Kopfstütze in die Öffnung an der Rückenplatte.

Ziehen Sie die Hebelschraube an, um die Kopfstütze zu befestigen.



Grundeinstellungen

Kopfstütze

Sowohl Winkel als auch Position der Kopfstütze können an den Benutzer angepasst werden.

Höhe der Kopfstütze

Lösen Sie die Flügelschraube mit der die Kopfstütze befestigt ist.

Verschieben Sie die Kopfstütze in die gewünschte Höhe und ziehen Sie die Schraube wieder an.



Tiefe der Kopfstütze

Lösen Sie die beiden Flügelschrauben an der Befestigung der Kopfstütze.

Schieben Sie die Kopfstütze nach vorne bzw. nach hinten bis die gewünschte Position erreicht ist.

Ziehen Sie die Flügelschrauben wieder an, um die Kopfstütze zu arretieren.



Winkel der Kopfstütze

Sie können die Kopfstütze nach vorne schwenken.

Lösen Sie dazu eine der beiden Flügelschrauben^① und drehen Sie die Kopfstütze nach vorne bzw. hinten.

Um die Kopfstütze in der Position zu befestigen, ziehen Sie die Schraube wieder an.



Zusätzlich besteht die Möglichkeit die Kopfstütze nach links bzw. rechts zu schwenken.

Dazu muss die Flügelschraube^② an der Kopfstütze gelöst werden.

Nachdem Sie die Kopfstütze in die gewünschte Position gedreht haben, befestigen Sie sie wieder mit der Flügelschraube.



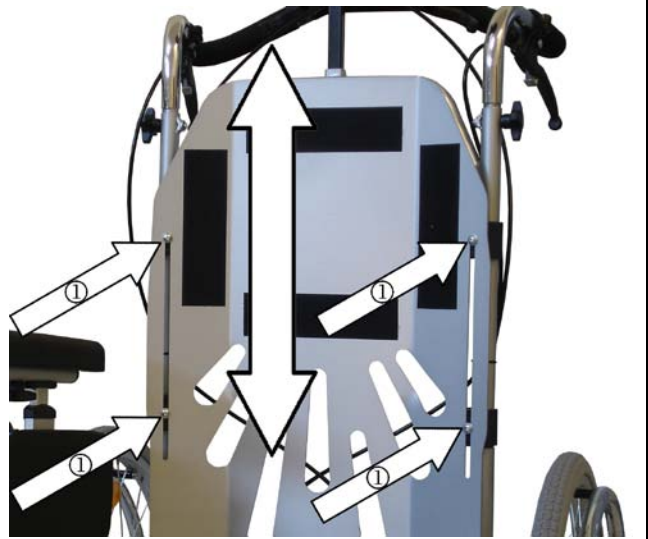
Rückenplatte

Die Rückenplatte kann in zwei unterschiedlichen Höhen am Rückenrohr montiert werden kann. Zusätzlich kann die Rückenplatte stufenlos in der Höhe angepasst werden. Dadurch bietet der Serena II auch kleineren Personen eine hohe Bewegungsfreiheit im Schulterbereich.

Um die Position der Rückenplatte zu verstellen, entfernen Sie zunächst das Rückenpolster.

Lösen Sie die vier Befestigungsschrauben① auf der Innenseite der Rückenplatte und bringen Sie sie in Position.

Ziehen Sie alle Schrauben wieder an, um die Rückenplatte zu befestigen.



Schiebegriff

Der Schiebegriff kann leicht an die Anforderungen der Begleitperson angepasst werden.

Lösen Sie die Flügelschrauben an beiden Seiten des Schiebegriffes und ziehen Sie sie heraus. Bringen Sie den Schiebegriff in die gewünschte Position, sodass Sie die Flügelschrauben wieder in die Bohrungen einschrauben können.

Achten Sie darauf die Flügelschrauben wieder fest anzuziehen.



Seitenpelotten (optional)

Die Seitenpelotten lassen sich in Höhe, Weite, Tiefe und Winkel regulieren und so den anatomischen Gegebenheiten des Benutzers optimal anpassen.

Lösen Sie die Hebelschraube① zur Positionierung der Höhe und Weite.

Lösen Sie die Innensechskantschraube② zur Positionierung der Tiefe

Lösen Sie die Innensechskantschraube③ zur Positionierung des Winkels.

Ziehen Sie die Befestigungen nach erfolgter Einstellung wieder fest an.



Armlehnen

Zum bequemen und ermüdungsfreien Sitzen können die Armlehnen sowohl in der Höhe als auch im Abstand zur Rückenlehne angepasst werden.

Höhe der Armlehnen

Um die Höhe der Armlehnen zu verändern, lösen Sie zunächst die Sternschraube.

Indem Sie an der Sternschraube ziehen, geben Sie die Arretierung frei und können die Armlehne in der Höhe verstellen.

Achten Sie darauf, dass die Sternschraube hörbar einrastet, wenn die gewünschte Höhe erreicht ist.

Ziehen Sie die Sternschraube wieder fest an.



Abstand zur Rückenlehne

Der Abstand der Armlehnen zur Rückenpolsterung kann Ihren Bedürfnissen angepasst werden.

Lösen Sie die Sternschraube und schieben Sie die Armlehne in die gewünschte Position.

Ziehen Sie anschließend die Sternschraube wieder fest an.

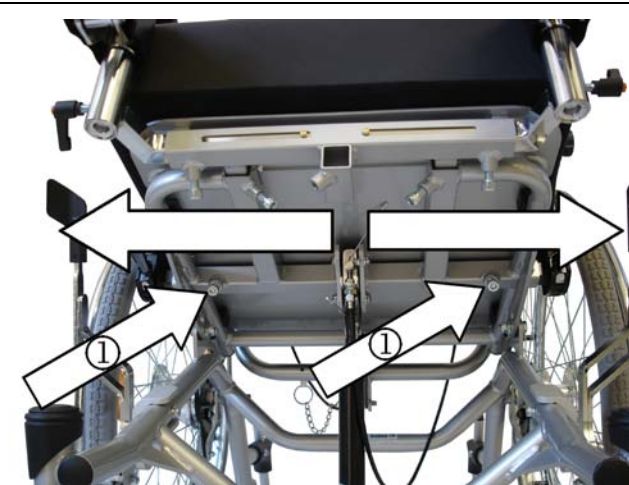


Seitenteile

Sie können die Position der Seitenteile an Ihre Bedürfnisse anpassen.

Lösen Sie die Befestigungsschraube ① unter dem Sitz und schieben Sie das Seitenteil weiter nach innen oder außen.

Ziehen Sie die Befestigungsschraube wieder fest.



Sitztiefe

Zur Einstellung der Sitztiefe wird zusätzlich eine Sitzkissenverlängerung zum Auffüllen des Spaltes zwischen Sitzkissen und Rückenlehne verwendet.

Demontieren Sie die Beinstützen und entfernen Sie das Sitzkissen.

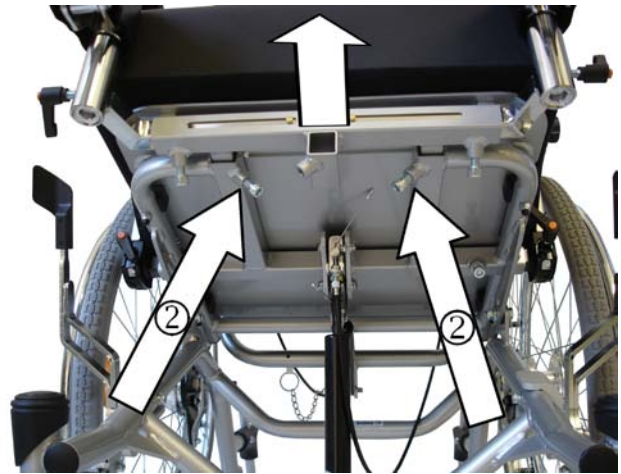
Lösen Sie die Befestigungsschrauben^② unterhalb der Sitzfläche.

Ziehen Sie den gesamten Vorderbau bis zum Anschlag heraus.

Ziehen Sie die Befestigungsschrauben^② wieder fest an.

Legen Sie das kleine Sitzkissen auf die Sitzfläche an die Rückenlehne.

Positionieren Sie das Sitzkissen wieder auf der Sitzfläche.

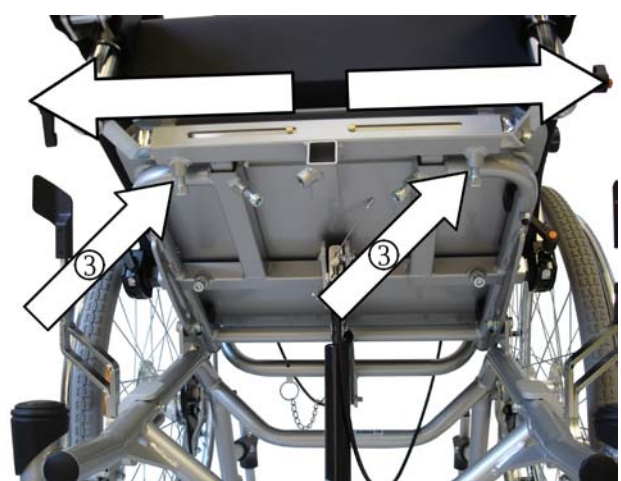


Beinstützen

Sie können die Position der Beinstützen an Ihre Bedürfnisse anpassen.

Lösen Sie die Befestigungsschraube^③ unter dem Sitz und Bringen Sie das Seitenteil in Position.

Ziehen Sie die Befestigungsschraube wieder fest.



Abduktionspelotte (optional)

Die Abduktionspelotte kann als optionales Zubehör bestellt werden.

Sie kann vorne am Sitz angebracht werden. Schieben Sie sie in die gewünschte Position und ziehen Sie die Hebelschraube an.



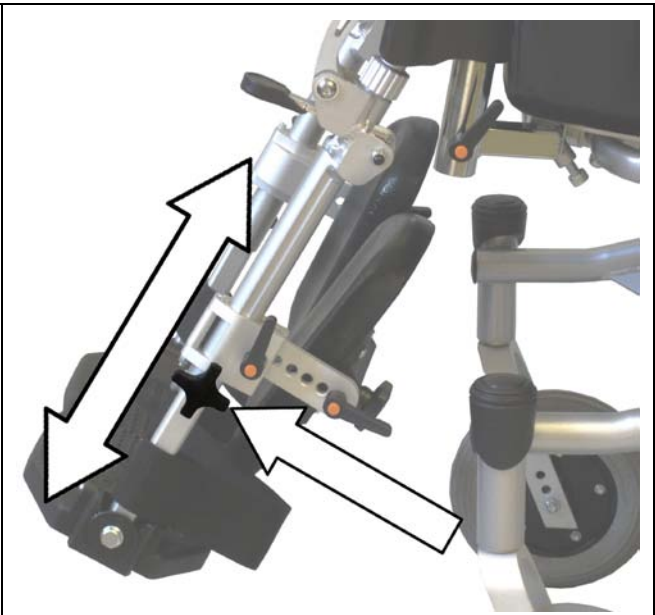
Unterschenkellänge

Die Einstellung ist richtig, wenn bei aufliegenden Füßen auf der Fußplatte Ihre Oberschenkel waagrecht liegen.

Ein Lösen der Flügelschraube, ermöglicht Ihnen eine einfache Veränderung der Unterschenkel-länge. Ziehen Sie nach der Einstellung die Flügelschraube wieder an.

Um die Unterschenkel-länge stärker zu ändern, entfernen Sie die Flügelschraube komplett.

Bringen Sie die Beinstütze in die gewünschte Position und ziehen Sie die Schraube wieder fest.



Wadenpelotten

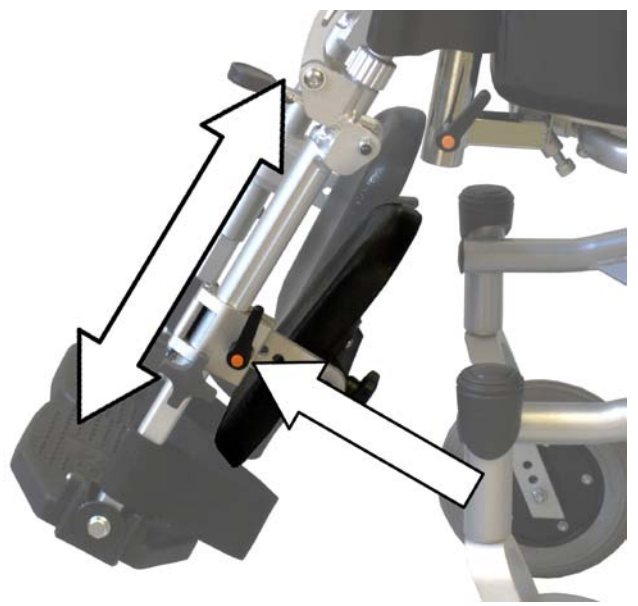
Sie können die Wadenpelotten sowohl in der Höhe als auch in der Tiefe verstellen.

Höhe

Um die Höhe der Wadenpelotten nach Ihren Wünschen anzupassen, lösen Sie zunächst die Hebelschraube.

Sie können die Position der Wadenpelotten nun nach oben bzw. unten verändern.

Ziehen Sie anschließend die Hebelschraube wieder fest.

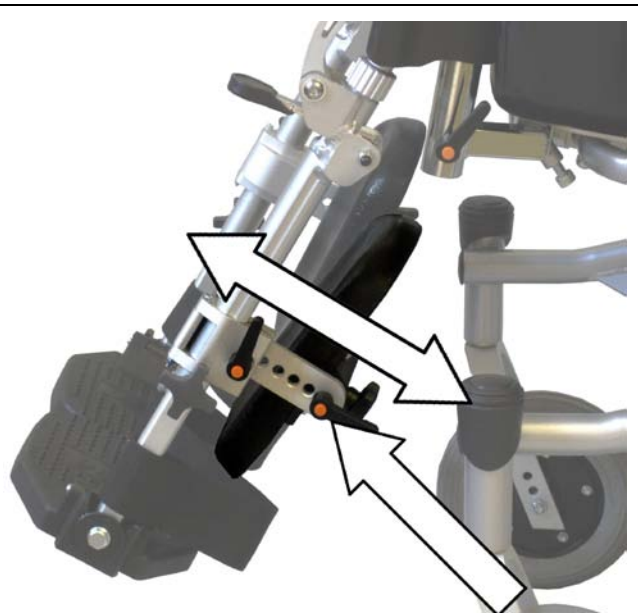


Tiefe

Die Tiefe der Wadenpelotten kann in wenigen Handgriffen verstellt werden.

Lösen Sie die Hebelschraube und bringen Sie die Wadenpelotte in die gewünschte Position.

Ziehen Sie anschließend die Hebelschraube wieder an.



Lenkräder

Die Höhe der Lenkräder kann in drei Stufen verändert werden.

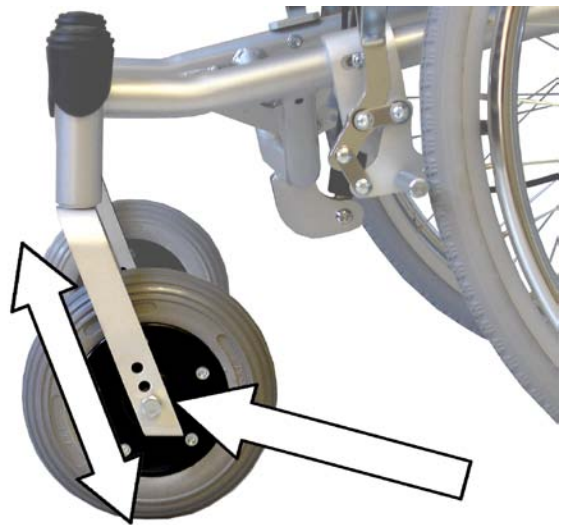


Kippgefahr!

Durch Verstellen der Höhe der Lenkräder erhöht sich unter Umständen die Kippgefahr nach vorne.

Entfernen Sie die Verschraubung der Radachse und ziehen Sie diese heraus.

Befestigen Sie das Rad in der gewünschten Höhe und ziehen Sie die Verschraubung wieder an.



Benutzung Ihres Rollstuhles

Sitz und Rückenwinkel

Die Sitzeinheit und der Rückenlehnenwinkel können durch Unterstützung einer Gasdruckfeder stufenlos im Winkel verstellt werden.



Bei der Einstellung des Sitz- und Rückenwinkels ist der Schiebegriff mit beiden Händen festzuhalten. Ansonsten besteht Kippgefahr.



Die Verstellung kann nur unter Belastung durch den Benutzer erfolgen.

Sitzwinkel

Um ein unbeabsichtigtes Wegrollen des Rollstuhls zu verhindern, betätigen Sie zuerst die Feststellbremsen.

Halten Sie den Schiebegriff mit beiden Händen fest.

Betätigen Sie den rechten Hebel zur stufenlosen Verstellung der Sitzneigung.

Stellen Sie die gewünschte Sitzneigung ein, indem Sie den Schiebegriff nach oben oder unten drücken.

Lassen Sie den Hebel in der gewünschten Position wieder los.

Überprüfen Sie die gefundene Position auf festen Sitz.



Rückenwinkel

Um ein unbeabsichtigtes Wegrollen des Rollstuhls zu verhindern, betätigen Sie zuerst die Feststellbremsen.

Halten Sie den Schiebegriff mit beiden Händen fest.

Betätigen Sie den linken Hebel zur stufenlosen Verstellung der Rückenlehne.

Stellen Sie die gewünschte Neigung ein, indem Sie den Schiebegriff nach oben oder unten drücken.

Lassen Sie den Hebel in der gewünschten Position wieder los.

Überprüfen Sie die gefundene Position auf festen Sitz.

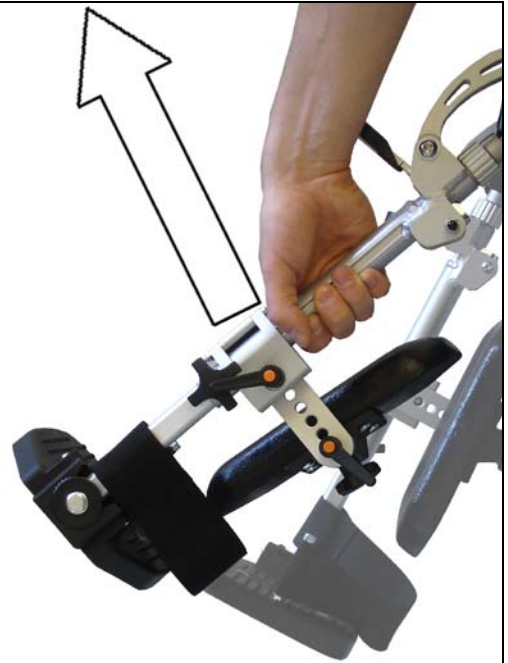


Beinstützen

Beinstützen hochklappen

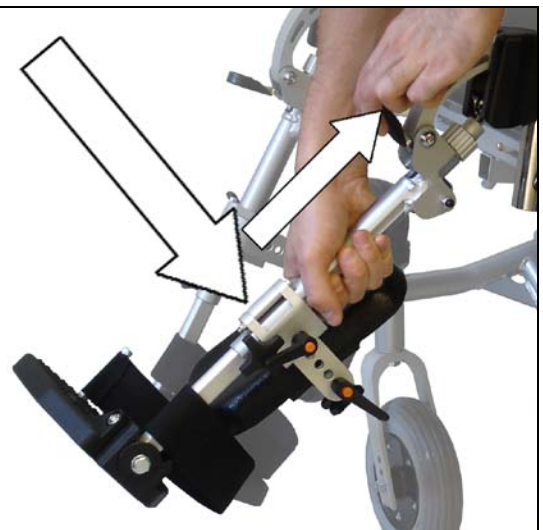
Zum Hochklappen der Beinstützen schieben Sie diese nach oben in die gewünschte Position.

Die Beinstütze arretiert automatisch.



Beinstützen runterklappen

Um die Beinstütze wieder herunter zu klappen, betätigen Sie den Hebel und drücken Sie die Beinstütze nach unten.



Beinstützen abnehmen

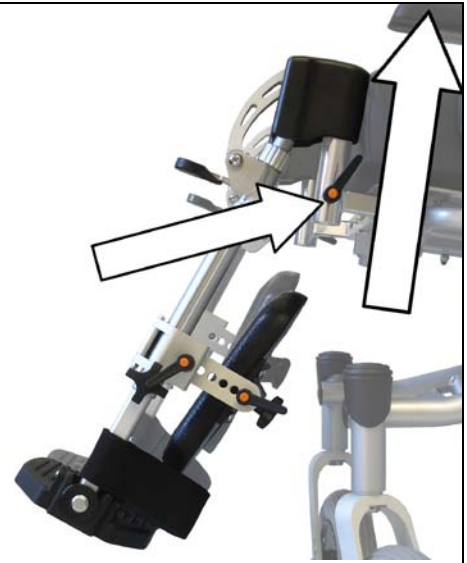
Zum Abnehmen der Beinstützen klappen Sie zuerst die Fußplatten nach oben.

Lösen Sie die Hebelschraube an der Seite der Beinstützen.

Ziehen Sie die Beinstützen nach oben heraus.

Bei der Montage gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor.

Achten Sie darauf, dass die Beinstützen fest in Position sind.

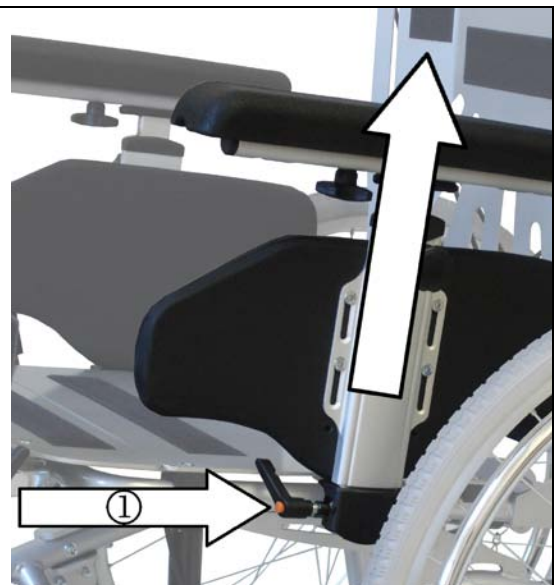


Die Seitenteile abnehmen

Das Seitenteil kann zum einfacheren Ein- und Ausstieg abgenommen werden

Lösen Sie dazu die Hebelschraube ① und ziehen Sie die Armlehnen nach oben ab.

Achten Sie bei der anschließenden Montage darauf, die Hebelschraube wieder fest anzuziehen.



Die Fußplatten hochklappen

Klappen Sie die Fußplatten zum leichteren Ein- und Aussteigen nach oben.



Ein- und Aussteigen

Ein- und Aussteigen von der Seite

Der Rollstuhl bietet Ihnen die Möglichkeit auf einfache Weise ein- bzw. auszusteigen. Die Fußplatten sind hochklappbar und die Seitenteile sowie die Beinstützen sind abnehmbar. Bringen Sie den Rollstuhl und die gegenwärtige oder künftige Sitzfläche möglichst dicht seitlich zueinander.

Sollten Sie aus einem anderen Rollstuhl oder einer anderen Sitzgelegenheit in den Rollstuhl umsteigen wollen, sichern Sie die Räder durch Betätigung der Feststellbremse.

Sichern Sie den Rollstuhl gegen unbeabsichtigtes Wegrollen durch Betätigen der Bremshebel rechts und links.

Nehmen Sie das Seitenteil ab.

Klappen Sie die Fußplatten nach oben

Nehmen Sie die Beinstützen ab. (Wenn Sie in einen anderen Rollstuhl umsetzen wollen, schwenken Sie ggf. die Beinstützen des anderen Rollstuhls ab bzw. nehmen Sie diese ab.)

Rutschen Sie nun seitlich auf die Sitzfläche.

Achten Sie bitte darauf, dass Sie so weit wie möglich hinten im Sitz sitzen.

Anschließend montieren Sie das Seitenteil und die Beinstützen wieder in Ihrer Ausgangsposition.

Ein- und Aussteigen von vorn

Klappen Sie die Fußplatten nach oben und nehmen Sie die Beinstützen ab. (Beschreibung s. oben)

Bringen Sie den Rollstuhl und die gegenwärtige oder künftige Sitzfläche möglichst dicht frontal aneinander heran.

Sollten Sie aus einem anderen Rollstuhl oder einer anderen Sitzgelegenheit in den Rollstuhl umsteigen wollen, sichern Sie die Räder durch Betätigen der Feststellbremse.

Nun rutschen Sie durch eine Körperdrehung auf die Sitzfläche. Achten Sie bitte darauf, dass Sie so weit wie möglich hinten im Sitz sitzen.

Anschließend montieren Sie die Beinstützen wieder, klappen die Fußplatten herunter und legen Ihre Füße darauf ab.

Schieben und Bremsen

Schieben und Bremsen durch einen Begleiter

Wenn der Rollstuhl vom Begleiter gesteuert wird, hat der Begleiter die Möglichkeit die vorhandene Trommelbremse als Betriebs - und Feststellbremse zu verwenden. Dies ist besonders bei Fahrten am Gefälle von großem Vorteil. Der Begleiter treibt den Rollstuhl durch Schieben an den dafür vorgesehenen Schiebegriffen an.

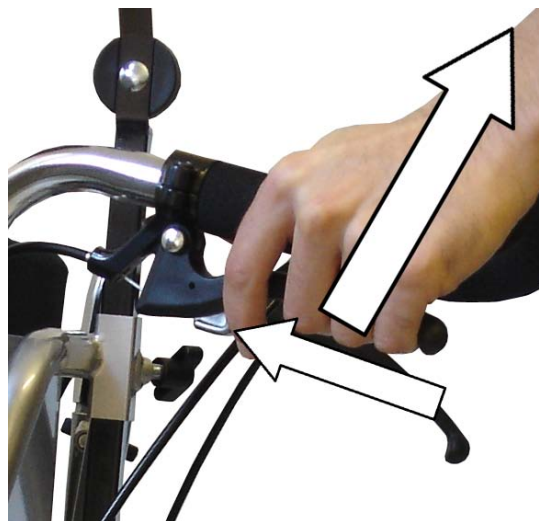
Die Fahrt kann dosiert abgebremst werden, indem die Bremshebel je nach Bedarf mehr oder weniger stark angezogen werden



Zum Parken werden die Bremsen auf beiden Seiten festgestellt, indem der Bremshebel nach unten gedrückt wird. Schieben Sie anschließend den Metallknopf an der Bremse nach vorne.

Der Bremshebel kann nun losgelassen werden und verbleibt in seiner Position

Zum Lösen der Feststellbremse wird der Bremshebel einmal betätigt



Fahren und Bremsen ohne Begleiter

Der Insasse kann den Rollstuhl selbst mit den Greifreifen antreiben. Zum Abbremsen der Fahrt stehen ihm ebenfalls die Greifreifen, zur Verfügung.

Antikippräder

Die Antikippräder verhindern ein Umkippen des Rollstuhls nach hinten. Zusätzlich dienen Sie zur Erleichterung des Ankippens durch eine Begleitperson.

Die Räder können in der Höhe verstellt werden.

Ziehen Sie die silberfarbenen Scheiben zu sich heran und schieben Sie das Rohr entlang der Halterung nach oben bzw. unten.



Ankipphilfen

Die Ankipphilfen ermöglichen es dem Begleiter, den Rollstuhl leichter anzukippen und so leichter über Hindernisse zu bewegen.

Schieben Sie zunächst die Antikippräder in die höchste Position.

Treten Sie mit dem Fuß auf den Hebel und halten Sie das Gleichgewicht mit dem Schiebegriff.



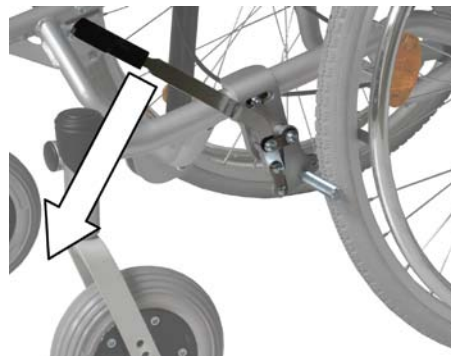
Feststellbremse

Die Feststellbremse ermöglicht es dem Benutzer den Rollstuhl sicher zu parken.

Im Stillstand betätigen Sie die Feststellbremse (Reifenbremse). Drücken Sie den Hebel dafür nach vorn, bis er selbstständig hält.

Nun steht der Rollstuhl sicher, Sie können jetzt Umsetzen oder einfach nur Parken.

Sie lösen die Feststellbremse durch zurückziehen des Hebels.



gebremst



ungebremst

Transport und Zusammenfallen

Zum Transport im Pkw oder einfach nur um Platz zu schaffen, kann die Rückenlehne umgeklappt werden. Er nimmt dann nur sehr wenig Platz ein und lässt sich gut verstauen.

Zusätzlich können die Antriebsräder leicht abgenommen werden.



Der Serena II Multifunktionsrollstuhl entspricht dem ISO 7176 – 19 Standard und kann als Sitz in Kraftfahrzeugen verwendet werden. Bitte beachten Sie, dass der ISO 7176 – 19 Standard nur dann erfüllt ist, wenn der Rollstuhl mit dem dafür vorgesehenen Rückhaltesystem im KFZ befestigt wird.

Sie können das Rückhaltesystem über Ihren Fachhändler beziehen (Dietz Art. Nr. 400978).

Verlassen Sie den Rollstuhl

Entfernen Sie das Sitz- und Rückenpolster. Ziehen Sie die Polster dazu einfach ab.

Ziehen Sie den Befestigungsbolzen hinten an der Rückenlehne heraus.

Sie können nun die Rückenlehne nach vorne umklappen.



Zum Aufstellen der Rückenlehne beachten Sie die Anleitung unter „Gebrauchszustand herstellen“

Bevor Sie die Antriebsräder abnehmen sichern Sie den Rollstuhl gegen umkippen.

Drücken Sie auf den schwarzen Knopf auf der Steckachse um die Verbindung zu lösen.

Ziehen Sie anschließend das Antriebsrad heraus.



Sicherheitsgurt

Ein Sicherheitsgurt kann optional angebracht werden. Dieser sichert und stabilisiert die im Rollstuhl sitzende Person. Ein nach vorne Kippen aus dem Rollstuhl wird damit wirksam verhindert.

Der Sicherheitsgurt wird hinten rechts und links an dem Rückenrohr befestigt. Der Nachträgliche Anbau sollte in einer Fachwerkstatt vorgenommen werden.

Zum Öffnen des Sicherheitsgurtes drücken Sie die rote Taste.

Die Gurtlänge kann durch ein Verschieben der Schnalle und Ziehen am Gurtende verstellt werden.

Der Sicherheitsgurt sollte nicht zu fest angezogen werden.



Einstellungen

Die Einstellungen an der Bremse sollten von geschulten Fachleuten durchgeführt werden. Wenn Sie jedoch über ausreichende Erfahrung verfügen, können Sie diese Arbeit auch selbst ausführen.



Achtung! Falsch eingestellte Bremsen können lebensbedrohliche Folgen haben.

Feststellbremse

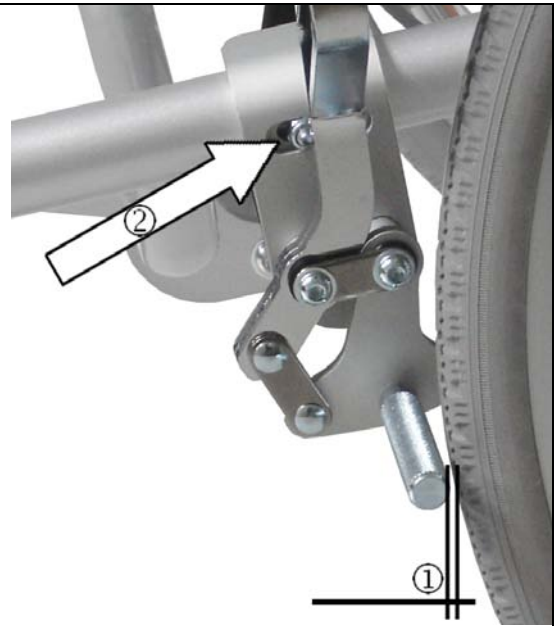
Der Abstand zwischen Bremsbolzen und Reifendecke muss bei max. geöffnetem Bremsmechanismus an der engsten Stelle 5 mm betragen①.

Zum Einstellen/Korrigieren des Abstandes lösen Sie die Schraube②.

Schieben Sie die Bremsen in die korrekte Position.

Ziehen Sie anschließend die Schraube wieder fest und prüfen Sie die Funktion

Der Rollstuhl sollte bei betätigter Bremse nicht verschiebbar sein



Trommelbremse

Um eine optimale Bremswirkung zu erreichen, wird die Bremskraft an der Einstellschraube justiert.

Die Bremskraft wird durch Herausdrehen der Einstellschraube verstärkt.



Achtung!

Achten Sie auf gleichmäßige Einstellung auf beiden Seiten des Rollstuhles.

Pflegehinweise für den Benutzer

Reinigung

- Die Rahmenteile des Rollstuhles können mit einem feuchten Tuch abgewischt werden. Bei stärkeren Verschmutzungen können Sie ein mildes Reinigungsmittel verwenden.
- Die Räder können mit einer feuchten Bürste mit Kunststoffborsten gereinigt werden (keine Drahtbürste verwenden!).
- Die Polstermaterialien sind mit milder Seifenlauge bis 40°C waschbar und ggf. mit Desinfektionsmitteln auf alkoholischer Basis desinfizierbar.



Verwenden Sie keinen Hochdruck- oder Dampfreiniger!

Überprüfung des Rollstuhles durch den Benutzer

Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt

- die Reifen auf Unversehrtheit und ausreichenden Luftdruck (bei optionaler Luftbereifung). Prüfen Sie regelmäßig einmal im Monat die Profiltiefe der Reifen. Sie sollte mindestens 1 mm betragen. Defekte oder verschlissene Reifen müssen gewechselt werden.
- die Funktionstüchtigkeit der Bremsanlage. Bei betätigter Bremse sollte der Rollstuhl nicht wegzuschieben sein. Bei gelöster Bremse sollte der Rollstuhl leicht zu schieben sein. Sollten Sie ein ungewohntes Bremsverhalten bemerken, verständigen Sie sofort Ihren Fachhändler und ziehen Sie den Rollstuhl aus dem Verkehr.
- die Unversehrtheit und Sauberkeit der Sitz- und Rückenpolsterung. Sind diese verschmutzt, können Sie diese gemäß Reinigungshinweisen reinigen. Sind sie beschädigt, kontaktieren Sie Ihren Fachhändler.
- alle beweglichen Teile auf Leichtgängigkeit und geräuscharmes Funktionieren. Quietschgeräusche deuten auf Beschädigungen hin und sollten vom Fachhändler überprüft werden.
- alle Schraub- und Nietverbindungen auf Unversehrtheit.

Wartungshinweise für den Fachhandel

Wir empfehlen mindestens einmal im Jahr den gesamten Rollstuhl einer Inspektion durch den Fachhandel zu unterziehen. Bei Störungen oder Defekten am Rollstuhl ist dieser unverzüglich dem Fachhändler zur Instandsetzung zu übergeben.



Dem Fachhändler werden auf Anfrage die notwendigen Informationen und Unterlagen für Reparatur und Instandsetzung zur Verfügung gestellt.

Für Fragen steht Ihnen der Dietz Kundenservice unter der Rufnummer +49 (0) 7248/ 9186 - 0 zur Verfügung.



Verwenden Sie bitte das beiliegende Wartungsprotokoll um den Wartungsstatus des Rollstuhles im Überblick zu behalten.

Entsorgung

Wenn Ihr Rollstuhl nicht mehr verwendet wird und entsorgt werden soll, erkundigen Sie sich bei ortsansässigen Entsorgungsunternehmen über die Vorschriften.

Technische Daten

Modell	Serena II
Abmessungen und Gewichte	
Sitzbreite	38 – 45 (stufenlos einstellbar) 48 – 53 (stufenlos einstellbar)
Sitztiefe	41 / 50,5cm
Sitzhöhe	53cm
Sitzwinkel	3° nach vorn bis 33 ° nach hinten (über Gasdruckzylinder verstellbar)
Rückenwinkel	4° nach vorn bis 35 ° nach hinten (über Gasdruckzylinder verstellbar)
Gesamtbreite	65 / 73 cm
Gesamtlänge (mit Beinstützen)	131cm
Gesamtlänge (ohne Beinstützen)	93cm
Gesamthöhe	106cm
Rückenlehnenhöhe	53 – 58cm
Armlehnenbreite	6cm
Armlehnenlänge	36cm
Unterschenkellänge	40 - 48cm (stufenlos einstellbar)
Leergewicht	35,5kg
Max. Belastbarkeit	130kg
Reifen	
Antriebsräder	24" x 1 ³ / ₈ " (pannensicher)
Lenkräder	7" x 2" mm (pannensicher)

Technische Änderungen vorbehalten

Wartungsprotokoll

(Verwenden Sie nach Möglichkeit die am Seitenende angegebenen
Wartungskürzel beim Ausfüllen der Spalte)

Wann												
Was												
Reflektoren seitlich												
Reflektoren hinten												
Trommelbremse												
Insassenbremshebel												
Begleiterbremshebel												
Schiebegriffe												
Seitenteil, komplett												
Sitzbespannung												
Rückenbespannung												
Vorder-/ Lenkräder												
Hinter-/ Antriebsräder												
Reifendruck (bei Luftbereifung)												
Reifendecke												
Greifreifen												
Rahmen, allgemein												
Wer												

G = geprüft E = ersetzt R = repariert

Garantie

Garantieleistungen beziehen sich auf alle Mängel des Produkts, die nachweislich auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind. Die Gewährleistungsfrist beträgt 24 Monate ab Zugang der Versandbereitschaftsanzeige, spätestens nach Auslieferung. Von der Gewährleistungspflicht ausgeschlossen sind Beschädigungen, die durch natürlichen Verschleiß, durch Vorsatz, fahrlässige bzw. unsachgemäße Bedienung oder Benutzung entstanden sind. Desgleichen gilt bei Verwendung von ungeeigneten Pflegemitteln, Schmierölen bzw. Fetten. Bei Beanstandungen ist der vollständig ausgefüllte Garantie-Abschnitt (siehe unten) mit einzureichen.



Garantie- Abschnitt

Produkt:

Modellbezeichnung

Seriennummer

Fachhändler:

Datum und Stempel

Senden an:



Reutäckerstrasse 12
D-76307 Karlsbad-Ittersbach

Contents

Preliminary remarks	38
Declaration of conformity	38
Purpose.....	38
Indication	38
Contraindication	39
Signs and symbols	39
Liability	39
Safety notes	39
Product and delivery overview	41
Inspection of delivery	41
Labelling and type plates	41
Features of the Serena II wheelchair.....	42
Preparing the operating condition	43
Backrest.....	43
Back cushion.....	43
Seat cushion.....	44
Side parts.....	44
Legrests	44
Calf pads.....	45
Foot plates.....	45
Headrest.....	45
Initial settings.....	46
Headrest.....	46
Backplate	48
Push handle.....	48
Side pads (optional).....	49
Armrests	49
Side parts.....	50
Seat depth.....	51

Legrests	51
Abduction pad (optional)	52
Lower leg length	52
Calf pads.....	53
Steering wheels.....	54
Using your wheelchair	54
Seat & back angles	54
Legrests	56
Removing the sidepanels.....	57
Folding the foot plates	58
Getting in and out	58
Pushing the wheelchair and slowing down.....	59
Anti-tilt wheels.....	60
Tip assists.....	61
Locking brake	61
Transport and folding.....	62
Safety belt.....	63
Adjustments	63
Locking brake.....	64
Drum brake.....	64
Advice on product care.....	65
Cleaning.....	65
Checking the wheelchair by user	65
Service notes for specialist retailers	66
Disposal.....	66
Technical data	67
Service record.....	68
Warranty	69

General information

Preliminary remarks

Thank you for having chosen a wheelchair from Dietz GmbH.

The Serena II multifunctional wheelchair sets new standards in terms of flexibility and quality. The wheelchair convinces through its sophisticated construction. Due to its smooth-running functions and the individually adaptable seating position, the Serena II multifunctional wheelchair is ideally suited for persons who are no longer capable of looking after themselves independently. The solid frame construction combined with the light-weight design offers maximum comfort both for the user and the assisting person.

Before operating the unit for the very first time, please read this manual carefully.

You will obtain vital safety instructions and valuable advice on the right use and maintenance of the wheelchair. If you have questions or require additional information, please contact the specialist retailer that supplied the wheelchair.

These instructions for use contain all information required to adjust and operate the Serena II multifunctional wheelchair.

Declaration of conformity

DIETZ Reha Produkte GmbH declares under sole responsibility that the Serena II wheelchair described here conforms to the EU directive 93/42 for medical products.

Purpose

The Serena II wheelchair can be used both indoors and outdoors and serves for moving people with impaired mobility. Due to manifold setting possibilities and its easy handling, the Serena II wheelchair facilitates mobility for care patients.

The wheelchair is designed for a maximum load of 130kg. You can verify this information on the label.

Indication

Inability to walk or severe walking disability as a result of



- paralysis,
- loss of limbs,
- meromelia/limb deformation,
- joint contractures/damage to joints (not on both arms),
- other ailments.

Contraindication

Use of the wheelchair is not suited for

- perception disorders,
- severe disturbances of equilibrium,
- loss of limbs on both arms,
- joint contractures/damage to joints on both arms,
- inability to sit.

Signs and symbols

	<p>Caution! Indicates information that is particularly relevant to safety. Follow the instructions for use.</p>
	<p>Important! Indicates information that is particularly useful in the respective context.</p>

Liability

Dietz GmbH only assumes liability when products are used in accordance with the specified conditions and for the aforementioned purposes. We recommend using the products properly and maintaining them in compliance with these instructions. Dietz GmbH does not assume liability for damage caused by components and spare parts not approved by Dietz GmbH. Repairs may only be carried out by authorised specialist retailers or by the manufacturer themselves.

Safety notes

In order to avoid toppling and dangerous situations, you should practice safe handling of your new wheelchair on a flat and familiar surface. In such case, an assisting person is recommended.

- Never leave children and youngsters unattended in the wheelchair.
- Prior to using the wheelchair, please check whether all parts attached have been fastened properly.
- The first attempts at moving the wheelchair should take place on a level and manageable surface.
- Familiarise yourself thoroughly with the function of the brakes.
- Please note that padded parts can become hot in direct sunlight and lead to skin injury on contact. Therefore, cover these parts or protect the wheelchair from direct sunlight.

Serena II

- The wheelchair may not be misused for transporting several persons or loads. Observe the specific function of the wheelchair.
- Never use your wheelchair while under the influence of alcohol or other substances that may influence your ability to react or your physical and mental receptiveness.
- Please note that redistribution of weight due to body movements or loading the wheelchair can increase the risk of tipping over.
- By all means, use ramps to cross steps or other obstacles.
- Cross grooves, tracks and similar impassibilities in a right angle (90°), if you cannot move around them.
- There is a danger of tipping over to the rear starting at an angle of 13°.
- To enhance the stability against tipping over to the rear, the anti-tippers must be mounted in the correct position.
- Avoid wheeling against obstacles (steps, kerbs) at full speed, as the occupant may fall out forward.
- Never stand on the foot plates to get in and out.
- Take note of a sufficient profile depth of your tyres (>1mm).
- Observe the road traffic regulations when on the road.
- The passive lighting on the wheelchair must at all times be visible to other road users.
- If possible, wear bright, noticeable clothes. You will then be seen better by other traffic participants.
- Do not use high-pressure cleaning devices or harsh, corrosive chemicals to clean the wheelchair!

Product and delivery overview

Inspection of delivery

The wheelchair is completely packed in a cardboard box. Please keep the packing, if possible, it may serve for storing the wheelchair at a later time.

Upon receipt, immediately check the content for completeness and sound condition. The content consists of:

- 1 covering box,
- 1 wheelchair preassembled,
- 1 seat cushion,
- 1 back cushion,
- 1 pair of side pads (optional accessory),
- 1 abduction pad (optional accessory),
- 1 headrest,
- 1 extension cushion (for seat depth 55cm),
- 1 pair of legrests,
- 1 instructions for use,
- 1 set of tools.

Labelling and type plates

Type and manufacturer plates are mounted to the framework under the seat.



Plates must remain readable. Immediately replace unreadable or missing plates. The type plate is very important for identifying the product. It may not be removed.

Serena II

Features of the Serena II wheelchair



1	Headrest	7	Foot plate	13	Armrest
2	Seat cushion	8	Steering wheels	14	Side panel
3	Legrest	9	Seat & back adjustment	15	Drive wheels
4	Hand brake	10	Push handle	16	Quick-release axle
5	Calf pad	11	Assistant brake	17	Tip assist
6	Heel strap	12	Back cushion	18	Anti-tip wheel

Preparing the operating condition

Generally, your wheelchair is delivered completely assembled, folded. To make it ready for use, just a few easy and simple handgrips are required.



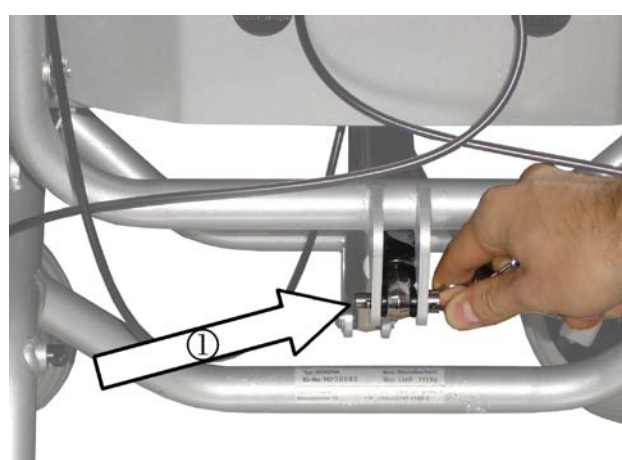
Danger of getting trapped!

Watch your fingers when folding and setting up the wheelchair and only grasp the parts illustrated.

Backrest

The backrest can be folded down to transport the wheelchair in a space saving manner.

To restore the function of the backrest, fold the backrest upwards again and fasten it to the gas spring with the connecting pin ①.



Back cushion

The back cushion is secured to the backplate by means of a Velcro tape.



Seat cushion

The seat cushion is secured to the seatplate using a Velcro tape. Make sure the seatplate ends flush with the backplate.

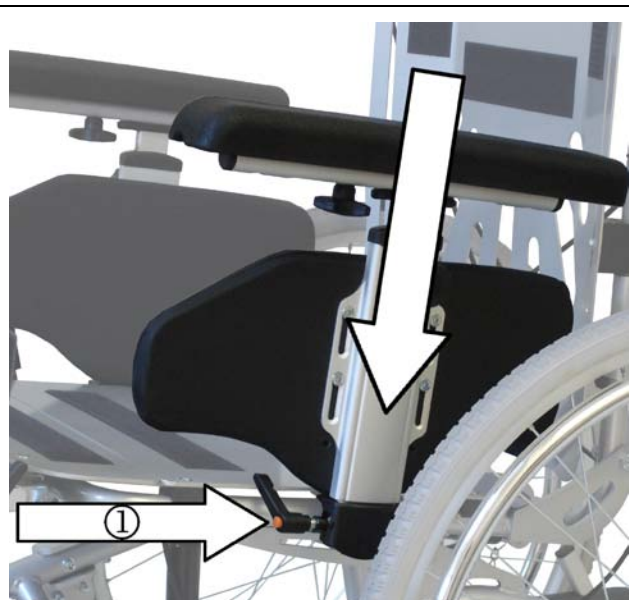


Side panels

The side panels can be fixed with just a few handgrips.

To do this, move the side panels into the provided mounts.

Tighten the lever screw ① to attach the side panels.

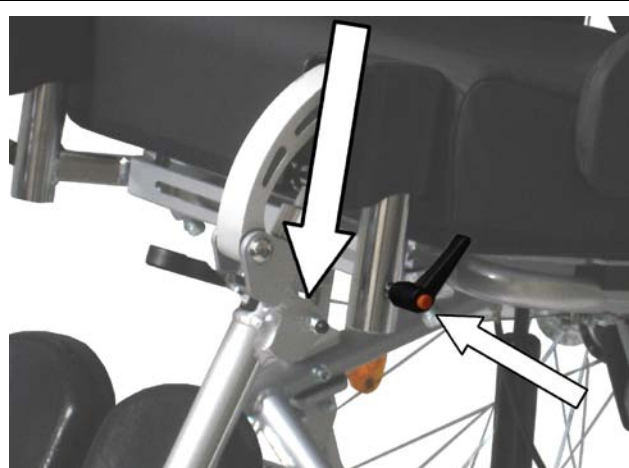


Legrests

Mount the legrests in the front.

Make sure the legrests are firmly locked in position.

Fasten the legrests with the lever screw.



Calf pads

The calf pads can be mounted with just a few handgrips.

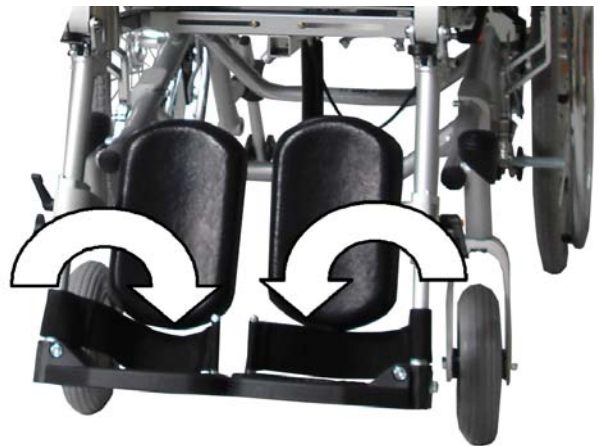
Insert the calf pad into the provided borehole on the legrest.

To attach the calf pad, tighten the lever screw.



Foot plates

Tilt down the foot plates.



Headrest

The headrest can be mounted quickly and easily.

Insert the fastening rod of the headrest into the opening on the backplate.

Tighten the lever screw to mount the headrest.



Initial settings

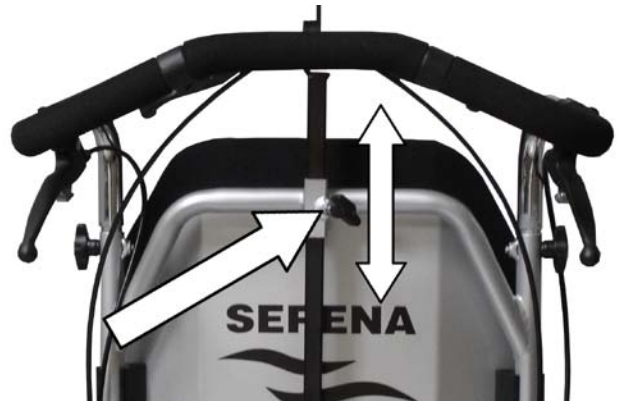
Headrest

Both angle and position of the headrest can be adapted to the user.

Height of the headrest

Loosen the butterfly screw with which the headrest is fastened.

Move the headrest into the desired height position, then tighten the screw again.



Depth of the headrest

Loosen both butterfly screws at the fastening of the headrest.

Move the headrest to the front or rear until the desired position is reached.

Tighten the butterfly screws screw again to lock the headrest in place.



Angle of the headrest

You can tilt the headrest forwards.

To do this, loosen one of the two butterfly screws^① and swivel the headrest forwards or backwards.

To lock the headrest in the desired position, tighten the screw again.



In addition, the headrest can be pivoted to the left or the right.

To do this, the butterfly screw^② at the headrest must be loosened.

When you have moved the headrest into the desired position, fasten it again by means of the butterfly screw.



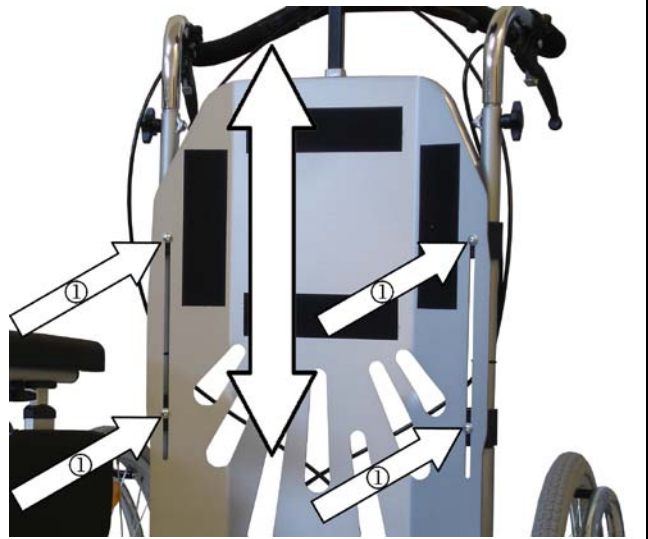
Backplate

The backplate can be mounted on the back tube at two different height positions. In addition, the backplate is continuously adjustable in height. As a result, the Serena II wheelchair also offers smaller persons a high degree of freedom of movement in the shoulder area.

To adjust the position of the backplate, you must first remove the back cushion.

Loosen the four fastening screws① on the inside of the backplate, then move the backplate into position.

Tighten all screws again to fasten the backplate.



Push handle

The push handle can easily be adapted to the requirements of the assisting person.

Loosen the butterfly screws on both sides of the push handle and take them out. Move the push handle into the desired position, then insert the butterfly screws into their holes again.

Make sure to tighten the butterfly screws again.



Side pads (optional)

The side pads can be adjusted in height, width, depth and angle and thus be optimally adapted to the anatomical conditions of the user.

Loosen the lever screw ① to adjust the height and width.

Unscrew the allen screw ② to adjust the depth.

Loosen the allen screw ③ to adjust the angle.

Tighten the screws again after you have carried out the desired adjustments.



Armrests

The armrests can be adapted both in height and in their distance from the backrest to allow for comfortable seating without fatigue.

Height of the armrests

To adjust the height of the armrests, you must first loosen the star screw.

By pulling the star screw, you unlock the arrest position and can adjust the armrest in height.

Make sure the star screw clicks into place audibly when the desired height is reached.

Tighten the star screw again.



Distance from the Backrest

The distance of the armrest from the back cushion can be adapted to your requirements.

Loosen the star screw and move the armrest into the desired position.

Finally, tighten the star screw again.

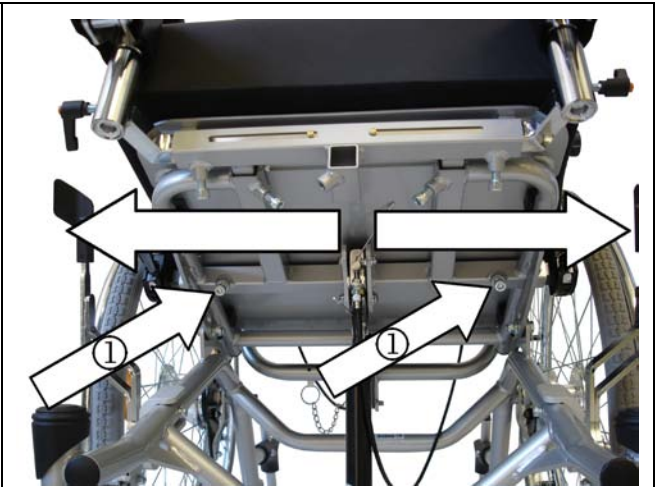


Side parts

You can adjust the position of the side parts to your requirements.

Loosen the fastening screw ① under the seat and move the side part further towards the inside or outside.

Tighten the fastening screw again.



Seat depth

To adjust the seat depth, a seat cushion extension is used in addition to fill the gap between the seat cushion and the backrest.

Detach the legrests and remove the seat cushion.

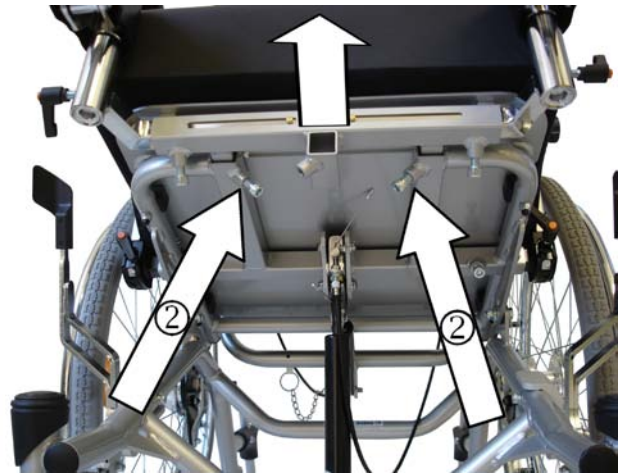
Unscrew the fastening screws ② underneath the seating surface.

Pull out the whole front structure as far as it will go.

Tighten the fastening screws ② again.

Place the small seat cushion onto the seating surface at the backrest.

Position the seat cushion on the seating surface again.

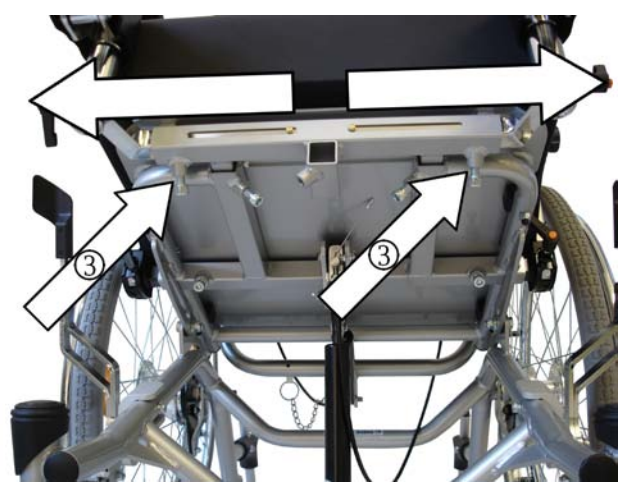


Legrests

You can adjust the position of the legrests to your requirements.

Loosen the fastening screw ③ under the seat and move the side part into position.

Tighten the fastening screw again.



Abduction pad (optional)

The abduction pad can be ordered as an optional accessory.

It can be mounted at the front of the seat. Move the pad into the desired position, then tighten the lever screw again.



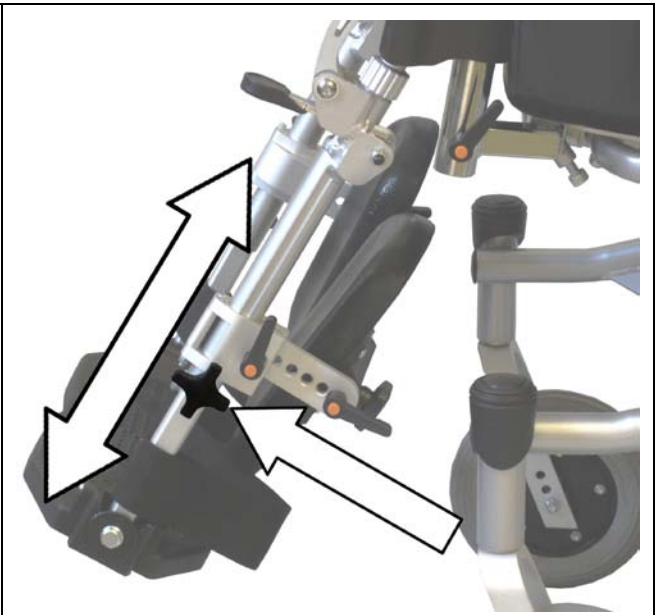
Lower leg length

The adjustment is right, when your thighs are horizontal with both feet resting on the footplate.

Loosening the butterfly screw allows you to easily adapt the lower leg length. Tighten the butterfly screw again after you have carried out the desired adjustment.

To adjust the lower leg length, remove the butterfly screw completely.

Move the legrest into the desired position, then tighten the screw again.



Calf pads

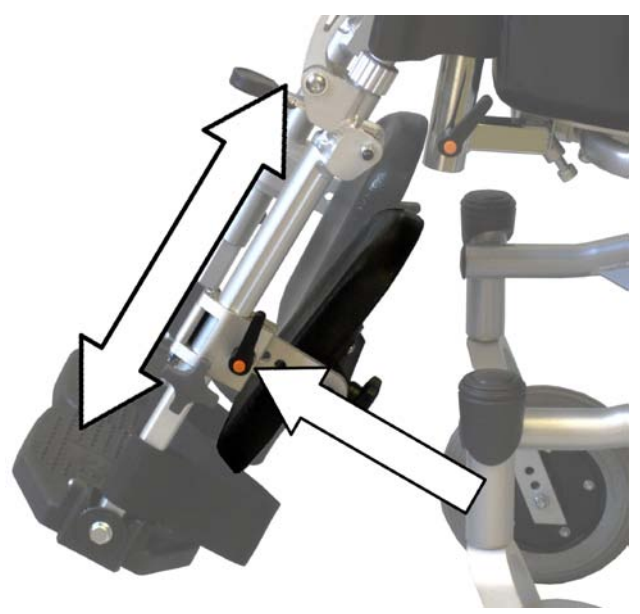
You can adjust the calf pads both in height and in depth.

Height

To adjust the height of the calf pads in line with your needs, loosen first the lever screws.

You now may move the position of the calf pads in upward or downward direction.

Finally, tighten the lever screw again.

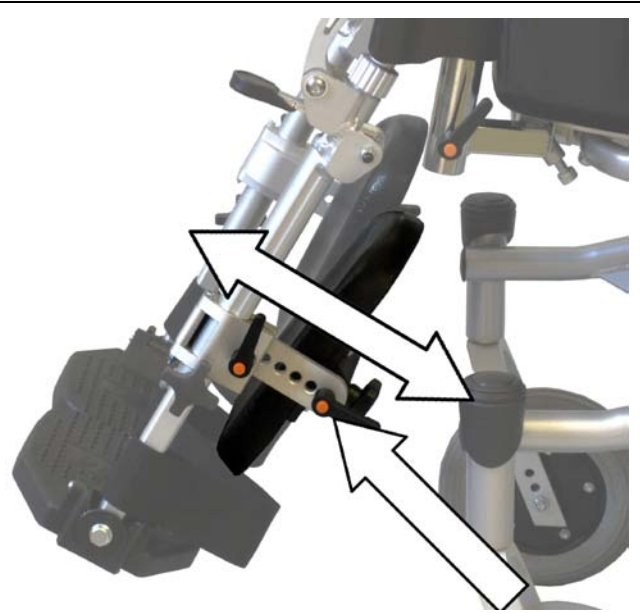


Depth

The depth of the calf pads can be adjusted with just a few handgrips.

Loosen the lever screw and move the calf pad into the desired position.

Finally, tighten the lever screw again.



Steering wheels

The height of the steering wheels can be adjusted in three steps.

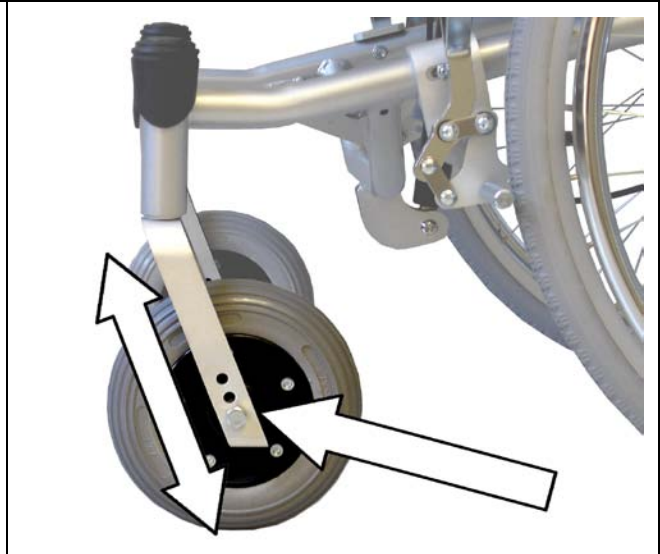


Danger of tipping over!

The danger of tipping over to the front may increase when adjusting the height of the steering wheels.

Remove the screws of the wheel axle and pull them out.

Mount the wheel in the desired height, then tighten the screws again.



Using your wheelchair

Seat & back angles

The seat unit and the backrest angle can be continuously adapted in their angle due to the support of a gas spring.



When adjusting the seat or back angle, hold the push handle with both hands; otherwise there is a danger of tipping over.



The adjustment can only be carried out under pressure applied by the user.

Seat angle

To prevent the wheelchair from rolling away accidentally, operate the locking brakes first.

Hold the push handle with both hands.

Operate the right lever to continuously adjust the inclination of the seat.

Set the desired inclination of the seat by pushing the push handle in up or downward direction.

Release the lever in the desired position.

Check the position found so that it is firmly in place.



Back angle

To prevent the wheelchair from rolling away accidentally, operate the locking brakes first.

Hold the push handle with both hands.

Operate the left lever to continuously adjust the backrest.

Set the desired inclination by pushing the push handle in up or downward direction.

Release the lever in the desired position.

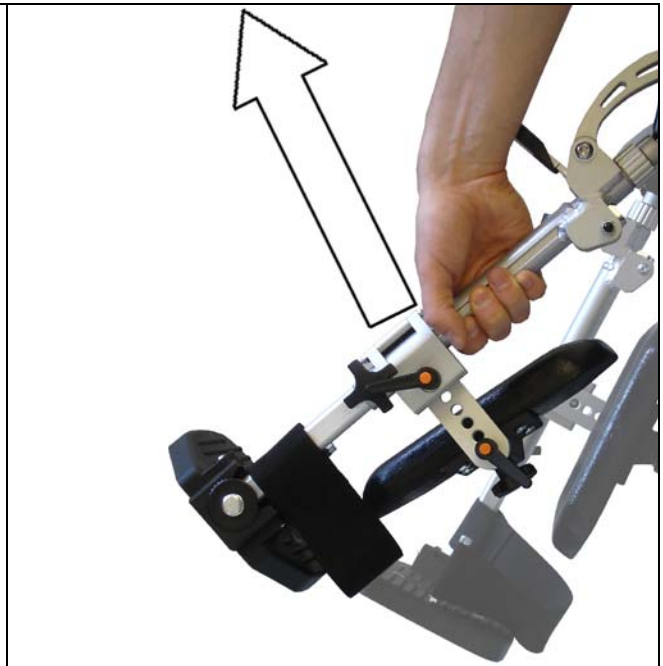
Check the position found so that it is firmly in place.



Legrests

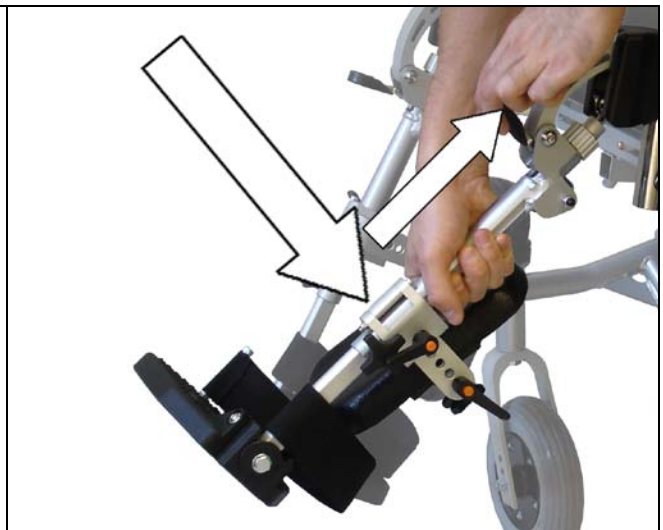
Folding the legrests up

To fold the legrests up, move them upwards into the desired position.
The legrest will lock into place automatically.



Folding the legrests down

To fold the legrest down again, adjust the lever and press the legrest downward.



Removing the legrests

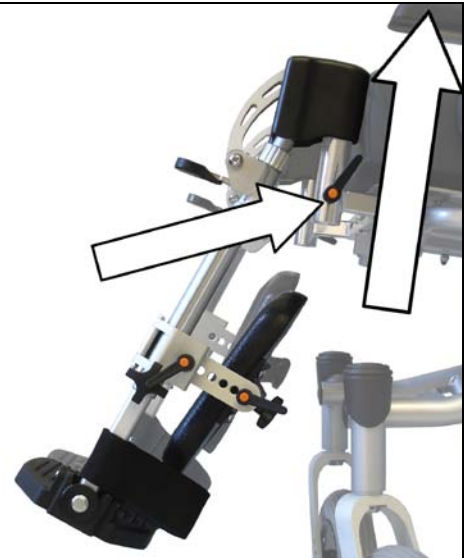
To remove the legrests, first fold the foot plates upwards.

Loosen the lever screw on the side of the legrests.

Pull the legrests in upward direction.

For assembly proceed in reverse order.

Make sure the legrests are firmly locked in position.

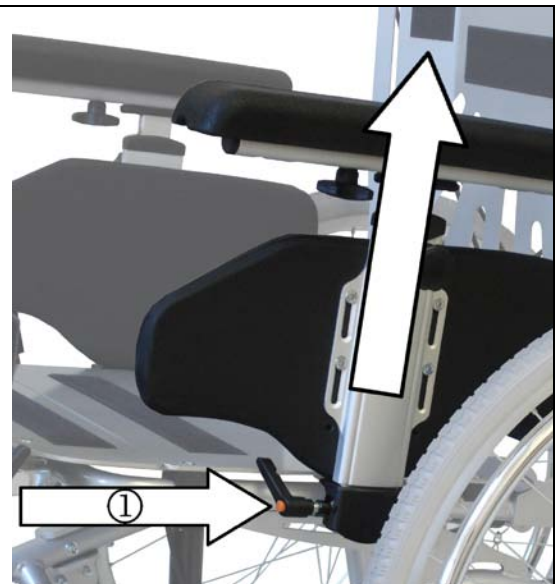


Removing the side parts

The side part can be removed to facilitate getting in and out.

To do this, loosen the lever screw ① and detach the armrests.

Make sure to tighten the lever screw again after the subsequent mounting.



Folding the foot plates

Fold up the foot plates to facilitate getting in and out.



Getting in and out

Getting in and out from the side

The wheelchair allows you to easily get in and out. The foot plates can be folded upwards, and the side panels and legrests can be removed. Place the wheelchair and the current or future seating surface as close beside one another as possible.

Should you wish to transfer from another wheelchair or another seating to the wheelchair, make sure that the wheels are secured by applying the locking brake.

Secure the wheelchair against accidental rolling away by adjusting the brake lever on the right and left-hand side.

Remove the side panel.

Fold the foot plates upwards.

Remove the legrests. (Pivot the legrests of the other wheelchair or remove them if necessary, when you wish to transfer from one wheelchair to the other.)

Now slide sideways onto the seating surface.

Make sure you are sitting in the seat as far back as possible.

Finally, mount the side part and the legrests in their home position again.

Getting in and out from the front

Fold the foot plates upwards and remove the legrests. (Description see above.)

Place the wheelchair and the current or future seating surface as close to the front of one another as possible.

Should you wish to transfer from another wheelchair or another seating to the wheelchair, make sure that the wheels are secured by applying the locking brakes.

Now slide onto the seating surface by twisting your body. Make sure you are sitting in the seat as far back as possible.

Finally, mount the legrests again, fold the foot plates down and rest your feet thereon.


Pushing the wheelchair and slowing down

Pushing and slowing down with the help of an assisting person

If the wheelchair is steered by an assisting person, the assisting person has the possibility to use the available drum brakes as main and locking brakes. This is particularly very advantageous when moving on slopes. The assisting person moves ahead the wheelchair by pushing the provided push handles.

The speed can be slowed down at a controlled rate by operating the brake lever to a higher or lesser degree as required.




<p>When in parking position, the brakes on both sides are locked by pushing the brake lever downward. Subsequently, move the metal button on the brake unit to the front.</p> <p>The brake lever can now be released and will remain in its position.</p> <p>To release the locking brake, operate the brake lever only once.</p>	
---	--

Moving ahead and slowing down without the help of an assisting person

The occupant can move the wheelchair ahead by himself using the push rims. To slow down the wheelchair, the push rims can be used.

Anti-tilt wheels

The anti-tilt wheels prevent the wheelchair from tipping over to the rear. In addition, they can be used to facilitate tipping by an assisting person.

<p>The wheels can be adjusted in height.</p> <p>Pull the silver discs towards yourself and move the pipe along the mount in up or downward direction.</p>	
---	--

Tip assists

The tip assists allow the assisting person to tip the wheelchair more easily and hence cross obstacles more easily.

Move the anti-tilt wheels into the topmost position first.

Step onto the lever with one foot and keep the balance using the push handle.



Locking brake

The locking brake enables the user to park the wheelchair safely.

Apply the locking brake mechanism when the wheelchair stands still (tyre brake). For this purpose, push the lever forward until it locks by itself.

Now the wheelchair keeps locked, and you can transfer to another wheelchair or seating surface or park it.

You can release the locking brake by retracting the lever.



In a braking position



In a non-braking position

Transport and folding


For transportation in a passenger car or simply to clear space, the backrest can be folded. It then only takes little space and can be easily stowed away.

In addition, the drive wheels can be removed easily.




This wheelchair complies to ISO 7176 - 19 standard and may be used as a passenger seat in a car. Please note that ISO 7176 – 19 is only met when using the correct restraint system.

The restraint system can be ordered via your specialist retailer (Dietz Art. # 400978).

<p>Leave the wheelchair.</p> <p>Remove the seat and back cushions. To do so, simply detach the cushions.</p> <p>Pull out the attachment pin in the rear on the backrest.</p> <p>Now you can fold the backrest.</p>	
--	--


To set up the backrest, please observe the instructions given under the chapter "Preparing the operating condition".

<p>Make sure your wheelchair is secured against tipping over before detaching the drive wheels.</p> <p>Press the black button on the quick-release axle to loosen the connection.</p> <p>Subsequently, pull out the drive wheel.</p>	
--	--

Safety belt

Optionally, a safety belt can be mounted. A safety belt safeguards and stabilises the person sitting in the wheelchair, since it prevents the user against tipping forward out of the wheelchair.

The safety belt is secured to the back tube in the rear on the right and left-hand side. Subsequent mounting of a safety belt should be carried out by a specialist retailer.

<p>To unfasten the safety belt press the red button.</p> <p>The length of the belt can be adjusted by moving the buckle and pulling the end of the belt.</p> <p>The safety belt should not be fastened too tightly.</p>	
---	--

Adjustments

Only trained specialists should adjust brakes. However, should you have sufficient experience; you may also carry out this adjustment yourself.



Caution! Incorrectly adjusted brakes may result in life-endangering consequences.

Locking brake

The distance between the brake bolts and the tyre cover must be 5mm at the narrowest point when the brake mechanism is opened to its maximum^①.

To adjust/correct the distance, loosen the screw^②.

Move the brakes into the correct position.

Afterwards, tighten the screw again and check the brake function.

If the brake is in place, the wheelchair should be immovable.



Drum brake

To achieve an optimum braking effect, the brake force is adjusted at the adjusting screw.

The brake effect is increased by unscrewing the adjusting screw.



Caution!

Make sure that there is equal adjustment on both sides of the wheelchair.

Advice on product care

Cleaning

- The frame parts of the wheelchair can be wiped using a damp cloth. In case of heavy soiling, use a mild cleaning agent.
- To clean the wheels use a damp brush with plastic bristles (do not use a steel brush!).
- The padding materials can be washed up to 40°C with mild soap solution and sanitised with disinfecting agents on an alcohol basis, where required.



Do not use a high-pressure or vapour cleaning device!

Checking the wheelchair by user

Prior to each use, please check

- that the tyres are in order and have sufficient air pressure (given optional pneumatic tyres). Regularly check the profile depth of the tyres once a month. The profile depth should measure at least 1mm. Defective or worn tyres must be replaced.
- the operational reliability of the brakes. If the brake is in place, the wheelchair should be immovable. If the brake is released, the wheelchair should be easy to push. Should you notice any unfamiliar braking behaviour, immediately inform your specialist retailer and do not use the wheelchair any longer.
- the sound condition and cleanliness of the seat and backrest padding. If these are soiled, you can clean them in accordance with the instructions for cleaning. If they are damaged, contact your specialist retailer.
- all mobile parts for smooth movement and low-noise functioning. Squeaking noises indicate damage and should be examined with regard to their causes by a specialist retailer.
- all screw couplings and bolted connections are tight.

Service notes for specialist retailers

We recommend having your whole wheelchair inspected by a specialist retailer once a year. In case of faults and defects on your wheelchair, return it to your specialist retailer immediately for repair.



On request, Dietz GmbH will provide specialist retailers with required information and documents for repair and service.

In case of queries, please contact the Dietz Customer Service at phone No. +49 (0) 7248/ 9186 - 0.



Use the enclosed service record to have an overview of the service status of your wheelchair.

Disposal

If your wheelchair is not used anymore and is to be disposed of, please enquire from local disposal companies about the applicable regulations.

Technical data

Model	Serena II
Measurements and weights	
Seat width	38-45 (continuously adjustable) 48-53 (continuously adjustable)
Seat depth	41 / 50,5cm
Seat height	53cm
Seat angle	from 3° to the front to 33° to the rear (adjustable via a gas pressure cylinder)
Back angle	from 4° to the front to 35 ° to the rear (adjustable via gas pressure cylinder)
Overall width	65 / 73cm
Total length (incl. legrests)	131cm
Total length (without legrests)	93cm
Overall height	106cm
Backrest height	53-58cm
Armrest width	6cm
Armrest length	36cm
Lower leg length	40-48cm (continuously adjustable)
Weight empty	35,5kg
Max. load	130kg
Tyres	
Drive wheels	24" x 1 ³ / ₈ " (solid)
Steering wheels	7" x 2" (solid)

Subject to technical modifications

Service record

(Please use, if possible, the service codes provided on the bottom of this page for filling in the columns)

When												
What												
Reflectors, lateral												
Reflectors, rear												
Drum brake												
Occupant brake lever												
Assistant brake lever												
Push handles												
Side panel												
Seat cover												
Backrest cover												
Front/steering wheels												
Rear/drive wheels												
Tyre pressure (for pneumatic tyres)												
Tyre cover												
Push rim												
Framework, general												
Who												

C = checked S = substituted R = repaired

Warranty

This warranty covers all defects in the product that are shown to be caused by material or production defects. The warranty period is 24 months from receipt of the notification of readiness for despatch or from delivery at the latest. Our warranty obligations do not include damage caused by natural wear and tear, with intent, by negligent or improper operation or use. The same applies to the use of inappropriate care products, lubricants or grease. In the case of complaints, please return the product together with the warranty slip completely filled in (see below).



Guarantee slip

Product:

Model designation

Serial number

Specialist retailer

Date and stamp

Send to:



Reutäckerstrasse 12
D-76307 Karlsbad-Ittersbach